

Stadtrat

Offene Fragen zum Vertrag

Nabburg. (cv) Klärungsbedarf besteht bei einer Nachtragsvereinbarung zwischen Stadt und Katholischer Kirchenstiftung hinsichtlich der Defizitvereinbarung für die Kindergärten St. Angelus und St. Marien. Die Kirche betreibt die Kitas, dafür übernimmt die Stadt zu 100 Prozent das Defizit. Zu einer aus dem Jahr 2011 stammenden Grundsatzvereinbarung gibt es eine Nachtragsvereinbarung aus dem Jahr 2015, die für Stadtrat Frank Zeitler Fragen – vor allem zur Vertragslaufzeit – aufwirft. Er war verwundert, dass 2015 ein Vertrag unterzeichnet worden sei, der erst jetzt zur Genehmigung vorgelegt werde. Stadtrat Josef Fischer hätte es auch gerne schwarz auf weiß gesehen, wenn ein solcher Vertrag unterzeichnet werde. Da Zeitlers Fragen nicht ad hoc geklärt werden konnten, wird zur nächsten Sitzung der zuständige Sachbearbeiter hinzugezogen.

Kritik an Gesches Wertung

Nabburg. (cv) Zum Ende der Sitzung gab es eine „persönliche Anmerkung“ Armin Schärts, hatte doch sein Burglengenfelder Bürgermeisterkollege Thomas Gesche (CSU) beim politischen Nachschermittwoch des Nabburger CSU-Ortsverbandes die „Verhinderungspolitik“ des Stadtrates als nicht akzeptabel bezeichnet. Es sei „gang und gäbe, dass ein Bürgermeister dem anderen nicht in die Suppe spuckt oder eine Wertung abgibt“, meinte Schärts. Er ließ die hohe Neuerschuldung Burglengenfelds anklagen. „Eine Wertung mäße ich mir nicht an.“ CSU-Stadtrat Josef Pürner führte daraufhin den politischen Aschermittwoch der SPD an. Laut Schärts Aussage habe die CSU-Fraktion nicht für den Verkauf der Sparkasse gestimmt. In Teilen habe die CSU nicht mitgestimmt, so Pürner.

Tipps und Termine

Kurse im Freilandmuseum

Nabburg. Mit dem Saisonstart laufen im Freilandmuseum Kurse an. Filzen ist am 25. März von 9 bis 16 Uhr angesagt. Kosten: 18 Euro und Material. Weitere Termine: 8. April, 22. April, 20. Mai, 3. Juni, 24. Juni, 15. Juli, 19. August, 2. September, 23. September, 14. Oktober, 29. Oktober, 26. November. Posamentenknopf wickeln lernen Anfänger am 26. März von 9 bis 12 Uhr. Kosten 31 Euro. Posamentenknöpfe werden aus bunten Garnen gefertigt, die um kleine Holzscheiben gewickelt werden. Anmeldung unter freilandmuseum@bezirk-oberpfalz.de oder Telefon 09433/24420.



Die Bläser der drei Gruppen aus Nabburg, Pfreimd und Schwarzenfeld stießen mit ihrem Dirigenten Christian Leitermann (rechts) kräftig ins Horn und eröffneten die Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe Nabburg im BJV. Bilder: ohr (3)

Mehr Signale nach außen senden

„Wir müssen mehr nach außen kommunizieren.“ Mit dieser Aufforderung setzte der Vorsitzende der Kreisgruppe Nabburg im Bayerischen Jagdverband (BJV), Graf Burkhard Beissel von Gymnich, für die Mitglieder ein klares Signal.

Nabburg/Schwarzenfeld. (ohr) Er appellierte bei der Kreisversammlung daran, Aktionen und den Einsatz für die Kulturlandschaft in der Öffentlichkeit besser herauszustellen. Im kleinen Saal des Restaurants „Miesberg“ in Schwarzenfeld stießen zunächst die Bläser der drei Gruppen Nabburg, Pfreimd und Schwarzenfeld – dirigiert von Christian Leitermann – kräftig ins Horn.

14 Neuaufnahmen

Vor zahlreichen Gästen – darunter der neu gewählte BBV-Vorsitzende Josef Irlbacher – freute sich Graf Burkhard Beissel von Gymnich über den hervorragenden Besuch. In seinem Jahresbericht ging er auf zahlreiche Termine ein, darunter die gelungene Hageschau in Wernberg-Köblitz, den erfolgreichen Landesbläserwettbewerb, die Schulung BJV-digital, eine Sitzung mit Professor Vocke zum „Klaggeruf des Wildes“, die Hubertusfeier in Perschen und die



Der Vorsitzende der Kreisgruppe Nabburg im BJV, Graf Burkhard Beissel von Gymnich (links), und Stellvertreter Herbert Obermeier (Zweiter von rechts) zeichneten Mitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit aus.

Pflanzaktion „Streuobstwiese“. Mit 14 Neuaufnahmen, 3 Austritten und 5 Sterbefällen gehören zur Kreisgruppe Nabburg aktuell 316 Personen, darunter 40 Bläser und 16 Nebenmitglieder.

Im Geschäftsjahr 2016 erhielt die Kreisgruppe Nabburg vom BJV aus verschiedenen Töpfen insgesamt 16525 Euro an Zuschüssen. Der Löwenanteil stammt aus der Jagdabgabe von insgesamt 12865 Euro zur Modernisierung des Schießstandes am Kulm mit der Einhausung für den Kugelfang. Überzeugend begründete zweiter Vorsitzender Herbert Ober-

meier die erforderliche Sanierung, und die tolle Zusammenarbeit bei höchster Eigenleistung mit Manager Konrad Kederer. Die Gesamtkosten betragen rund 25000 Euro, der Eigenanteil lag bei 12000 Euro. „Das ist unser Schießstand“, merkte Vorsitzender Graf Burkhard Beissel an. „Nutzt ihn! Ein korrekter Schuss ist wichtig. Das Wild hat es verdient.“

Schwarzwild messen lassen

Die Obmänner berichteten über ihre Aufgabenbereiche. Herbert Fiebak (Hundewesen) verwies auf die Ausbildung von 17 Begleithunden und 9 Jagdhunden. Von 12 Jagdhunden bestanden 9 die Brauchbarkeitsprüfung. Barbara Steidl (Jägerinnen) ging auf das Flintentraining am Schießstand Hörabach ein. Albert Näßl (Schießwesen) sprach von einem ereignisreichen Jahr. Konrad Kederer stellte die Technik und die Möglichkeiten der neuen Schießanlage am Kulm vor. „Jedes Stück Schwarzwild messen lassen“, riet der Verantwortliche der Radiocäsium-Messstation in Pfreimd, Dietmar Maier. Seit der Anschaffung im Jahre 2004 wurden 1409 Messungen ausgeführt.

Eine besondere Ehrung erfuhr der frühere Vorsitzende des BBV-Kreisverband Schwandorf, Johann Wilhelm. Er lebte „das Miteinander von Landwirten und Jägern, Verpächtern und Pächtern vor“, betonte Graf Burkhard Beissel von Gymnich. In dieser 20-jährigen Funktion war Wil-

helm ständiger Gast und Redner bei den jährlichen Gehörnschauen sowie geladener Teilnehmer an den erweiterten Vorstandssitzungen. Eine Selbstverständlichkeit war für den Landwirt, mit den Jägern dem heimischen Wild den rechtmäßigen Stellenwert einzuräumen. „Also Wald mit Wild.“ Zur Erinnerung an die gemeinsame Zeit mit dem Rehwild als die jagdbare Hauptwildart hatte Willi Krieger zum Motto des Geehrten „Wenn man rausgeht, soll man auch noch Rehe sehen“ ein Bild gemalt.

Ehrungen

Zahlreiche Mitglieder wurden für langjährige Zugehörigkeit mit Urkunden und Abzeichen ausgezeichnet. **25 Jahre:** Josef Bierler, Christoph Bodensteiner jun., Johann Braun, Alois Braun, Edgar Dembianny, Peter Gradl, Edmund Hochmuth, Dietmar Maier, Norman Paumer, Ludwig Richthammer, Helmut Sachsenhauser, Albin Schiessl und Georg Schwandtner; **40 Jahre:** Reinhart Bäuml, Franz Bergmann, Heinrich Berr, Dieter Ellert und Dieter Werner; **50 Jahre:** Joachim Boch und Alois Seegerer; **60 Jahre:** Albert Näßl und Matthias Winkler. Für besondere Verdienste ging der Eichenkranz in Bronze an Wilhelm Zirwick, Alfons Braun, Konrad Kederer und Tanja Schlagenhauer. (ohr)



Der frühere BBV-Vorsitzende Johann Wilhelm (Dritter von links), erhielt für sein Engagement ums Jagdwesen zur Erinnerung ein Gemälde. Konrad Kederer (links), Wilhelm Zirwick (Mitte) und Tanja Schlagenhauer (rechts daneben) nahmen für besondere Verdienste als Auszeichnung das Eichenkreuz in Bronze entgegen.

Terminkalender

Nabburg

Hallenbad. Heute, 16.15 bis 20 Uhr, öffentlicher Badebetrieb.

BRK-Frauengymnastik. Heute, 16.15 Uhr, in der Turnhalle der Realschule.

BRK-Frauengymnastik für Kolping-Frauengruppe und Frauenunion. Heute, 19 Uhr, in der Turnhalle der Volksschule.

Hebammenpraxis. Heute, 17.30 bis 18.30 Uhr, 18.30 bis 19.30 Uhr Fit in der Schwangerschaft, 19.45 bis 20.45 Uhr Rückbildungsgymnastik; Infos unter Telefon 0 94 33/20 46 48.

Frauenbund. Heute, 18 Uhr, Gymnastik (Feldenkraisübungen) in der kleinen Volksschulturnhalle.

Kreuzbund. Selbsthilfegruppe für Al-

kohol- und Medikamentenabhängige und Angehörige. Heute, 19.30 Uhr, im Jugendwerk.

SV Diendorf – „Powergym“ heute, 20 Uhr, Volksschulturnhalle Diendorf.

TV – „50plus“ heute, 9 Uhr, in der kleinen Nordgauhalle.

Wintersportverein. Heute, 18.30 Uhr, Skigymnastik in der Turnhalle neben dem Hallenbad.

TV – Tennis. Heute um 19.30 Uhr im Tennisheim in Perschen Frühjahrsversammlung.

Gartenbauverein Nabburg. Jetzt anmelden für die Vier-Tages-Fahrt vom 22. bis 25. Juni ins Werdenfelser Land bei Walter Wolf, Telefon 493. Nichtmitglieder willkommen.

Frauenbund. Zur Wallfahrt auf den Mariahilfberg am 27. Mai wird ein Bus

eingesetzt. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr. Danach im Gasthof Aschenbrenner in Paulsdorf Mittagessen. Rückkehr 15 Uhr. Anmeldung bis 22. März bei Christa Schlagenhauer (Telefon 8675) oder Brigitte Müller (Telefon 6588).

Altendorf

Singkreis. Heute, 19.30 bis 21 Uhr, Chorprobe im Gemeindezentrum.

Soldaten- und Kriegerkameradschaft. Preise für den Preisschafkopf sollen aus organisatorischen Gründen bis 20. März beim Vorsitzenden gemeldet bzw. abgegeben werden.

SVA. Generalversammlung mit Rechenschaftsberichten und Neuwahlen am Freitag, 31. März, um 20 Uhr im Vereinslokal Sorgenfrei.

Kurz notiert

Straßenbau: Infos für die Anlieger

Nabburg. Der Freistaat Bayern erneuert die Asphaltdeckschicht der Staatsstraße 2040 von der Einmündung Mühlweg bis zum Einmündungsbereich Bahnhofstraße. Im Bereich des Sparkassenneubaus werden die Regensburger Straße und Mittelschulstraße verbreitert und neue Gehwege angelegt.

Zuvor werden die alten Wasserleitungen in diesem Bereich erneuert und Kanalarbeiten erledigt. Hinzu kommen Maßnahmen wie die Erneuerung der Gasleitung, Breitbandverlegung sowie Instandsetzung der Friedhofsmauer. Die Maßnahme wird in Teilabschnitten aus-

geführt, damit die Belastung für die Anlieger möglichst gering gehalten werden kann. Für die Anlieger hat die Stadt am Donnerstag, 30. März, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine Infoveranstaltung anberaumt. Die Verwaltung sowie alle zuständigen Ingenieurbüros stehen für Infos und Fragen zur Verfügung.

Für Jagdhunde

Nabburg/Pfreimd. Die BJV-Kreisgruppe Nabburg bietet einen Hundeführerlehrgang für Jagd- und Begleithunde an. Beginn ist am 1. April um 14 Uhr im Gasthaus „Kräuterbeck“ in Nabburg. Mit den Hunden wird zum Übungsplatz gefahren. Infos bei Hundeobmann Herbert Fiebak, Tel. 09622/7180144.